Geografisches über den Kanton Thurgau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauer Jahrbuch**

Band (Jahr): **62 (1987)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geografisches über den Kanton Thurgau

Mit einer Fläche von 101 274 Hektaren weist der Kanton Thurgau ungefähr die gleiche Größe auf wie der Kanton Uri. Was die Bevölkerung anbetrifft, so ist er mit 191 000 Einwohnern allerdings klar größer, rangiert etwa an gleicher Stelle wie der flächenmäßig weit größere Kanton Fribourg.

Der Kanton Thurgau zählt rund 74 000 Haushaltungen, rund 11 000 Einfamilienhäuser, 3178 Zweifamilienhäuser, 3483 Drei- und Mehrfamilienhäuser und 14 528 sonstige Gebäude.

Die Bevölkerungsdichte betrug 1980 182 Einwohner pro Quadratkilometer; sie hat sich kontinuierlich entwickelt von 112 Einwohner pro Quadratkilometer im Jahr 1900, was einer Zunahme von 62 Prozent in 80 Jahren entspricht. 1980 betrug das durchschnittliche Volkseinkommen pro Kopf 19 730 Franken, lag somit unter dem schweizerischen Mittel von 23 460 Franken.

Der Kanton Thurgau zählt über 97 000 registrierte Fahrzeuge, die sich auf 3109 Kilometern Strasse vorwärtsbewegen.

Was sich nicht verändert: Neben der Fläche von 101 273 Hektaren bleiben sich im Kanton Thurgau weitere geografische Fixpunkte gleich. Der höchste Punkt befindet sich auf dem Hohgrat in der Gemeinde Fischingen auf 991,3 Meter über Meer. Der tiefste Punkt wiederum wurde beim Ausfluss der Thur aus dem Kanton ermittelt; er liegt bei Neunforn auf 370 Meter über Meer. Die Thur ist im übrigen der längste Fluss mit 43 Kilometern auf Kantonsgebiet. Sie rangiert mit 125 Kilometern Gesamtlänge an siebenter Stelle in der Schweiz. Fixpunkte sind auch die äußersten Zipfel des Kantons. Nördlichster Punkt: Mitte Rhein, Schaarenwiese, Unterschlatt; südlichster Punkt; Drei-Kantone-Stein Hörnliweg, Fischingen; östlichster Punkt: Einmündung Goldach in den Bodensee; Horn; westlichster Punkt: Kohlfirst Hohmarkstein, Unterschlatt.